

Muster-Schreiben bei Auskunft nach Art 15 DSGVO

An

Patient Mustermann

Auskunft nach Art. 15 DSGVO Ihr Antrag vom xx.xx.xxxx

Sehr geehrte/-r Frau/Herr

zu Ihrem Auskunftsersuchen nach Art. 15 DSGVO geben wir Ihnen die folgende Auskunft:

1. Verarbeitete Kategorien personenbezogener Daten

Die folgenden personenbezogenen Daten von Ihnen werden in unserer Praxis verarbeitet:

a) Stammdaten

Vorname, Nachname
Geschlecht
Geburtsdatum
Anschrift
Kommunikationsdaten (Telefonnummer(n), E-Mail-Adresse(n))
Behandler

Hausarzt
Krankenkassendaten
Sonstiges (z.B. Kommentar, Notiz)

b) Gesundheitsdaten nach Art. 9 DSGVO, insbesondere Behandlungsdaten

In der Anlage befindet sich eine Kopie Ihrer Behandlungsdaten (Diagnosen, Untersuchungsergebnisse, Befunde der behandelnden Ärzte und Angaben zu Behandlungen oder Eingriffen etc.) in Form einer sinnvoll strukturierten Zusammenfassung.

2. Zwecke der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zu folgenden Zwecken:

Ärztliche Behandlung
Dokumentation und Abrechnung der Behandlung
Recall-Service zur Erinnerung an neue Terminvereinbarung

3. Empfänger Ihrer Daten

Im vorliegenden Fall erfolgte die Offenlegung gegenüber folgenden Empfängern:

Name	Adresse	Zweck
Dr. Martina Vogel, Fachärztin für Kardiologie	Lindenweg 12, 12345 Musterstadt	Weiterführende Diagnostik und Therapie

Kassenärztliche Vereinigung Nord (KV Nord)	Ärzteplatz 1, 45678 KV-Stadt	Abrechnung vertragsärztlicher Leistungen, Qualitätssicherung
Laborzentrum BioMedica GmbH	Analyseweg 5, 12345 Laborhausen	Analyse von Blut-, Urin- und Gewebeproben zur Diagnostik
PVS MedAbrechnung GmbH	Abrechnungshof 8, 34567 Finanzstadt	Abrechnung privatärztlicher Leistungen nach GOÄ
SecuMed IT-Dienste GmbH	Datenschutzstraße 15, 78901 Technikdorf	IT-Dienstleister, EDV-Wartung

4. Herkunft Ihrer Daten aus anderen Quellen

Name	Adresse	Zweck
Krankenhaus Marienhospital	Mariastraße 10, 67890 Josefstadt	Arztbrief

5. Ihre Einwilligungen

Grund	Form	Widerruf	Datum
Privatabrechnung Factoring-Bank	schriftlich	kein Widerruf,	05.01.2025

--	--	--	--

6. Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich nur so lange gespeichert, wie dies für die Erfüllung der Behandlungsdokumentation, Abrechnung, gesetzlicher Aufbewahrungspflichten sowie weiterer rechtlicher Vorgaben erforderlich ist. Die Speicherdauer richtet sich dabei insbesondere nach den folgenden Kriterien und Rechtsgrundlagen:

Dauer	Beginn	Unterlagen
3 Jahre	Mit Ablauf des Kalenderjahres, in dem der jeweilige Anspruch entstanden ist und der Betroffene davon Kenntnis hatte oder hätte haben müssen	Zur Wahrung möglicher zivilrechtlicher Ansprüche (regelmäßige Verjährungsfrist gemäß §§ 195, 199 BGB). Diese Frist beginnt mit dem Ende der Behandlung.
6 Jahre	Ende des Kalenderjahres, in dem das Schriftstück oder die Kommunikation entstand oder abgeschlossen wurde	Für geschäftliche Korrespondenz (z. B. mit Krankenkassen, Abrechnungsstellen) gemäß § 257 HGB und § 147 AO.
10 Jahre	Mit Abschluss der Behandlung, also der letzten dokumentierten Maßnahme am Patienten in der jeweiligen Behandlungseinheit	Für Unterlagen der Patientendokumentation gemäß § 630f BGB sowie § 10 Abs. 3 der Berufsordnung für Ärzte. Diese Frist beginnt mit dem Ende der Behandlung.
8 bzw. 10 Jahre	Mit Ende des Kalenderjahres, in dem das jeweilige Dokument entstand	Für steuerlich relevante Unterlagen gemäß § 147 AO (z. B. Rechnungsbelege, Abrechnungen mit Kassenärztlicher Vereinigung oder Privatabrechnungsstellen).

Nach Ablauf der jeweiligen Fristen erfolgt eine automatisierte oder manuelle Löschung bzw. Anonymisierung Ihrer Daten, sofern keine anderen gesetzlichen, vertraglichen oder medizinischen Gründe einer Löschung entgegenstehen (z.B. laufende Behandlungen, rechtliche Verfahren oder Einwilligungen zur weitergehenden Speicherung).

7. Automatisierte Entscheidungsfindung

In unserer Praxis erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung (Profiling).

8. Datenübermittlungen in Drittstaaten

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten findet nicht statt.

9. Betroffenenrechte

Sie haben gemäß den Artikeln 16 bis 21 DSGVO folgende Rechte:

- Recht auf Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO), sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)

10. Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren. Zuständig für unsere Praxis ist die folgende Behörde:

Beispiel für NRW

LDI NRW, Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf

Telefon: 0211/38424-0

Fax: 0211/38424-999

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

11. Datenschutzbeauftragter

Für Ihre Rück- oder Verständnisfragen steht unser Datenschutzbeauftragter gerne zur Verfügung.

Kontaktdaten:

...

Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen aber auch gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift

Beispiel Anlageliste etwa auf einer CD oder einem USB-Stick

1. Liste ICD-Schlüssel mit Lang-Text
2. Liste Dauermedikation
3. Patientenakte mit Anamnese-, Diagnose-, Therapiedaten, Bilder von EKG, Ultraschall, MRT, CT, Röntgen, usw.